

Buchbesprechung vom 28.09.2006

Eigentlich hat Luisa kein Interesse an einer neuen Liebe. Ihre letzte Beziehung ist in die Brüche gegangen und sie hat genug andere Probleme. Da ist ihr Vater, der sich nach dem Tod der Mutter völlig zurückgezogen hat. Er spricht nicht wirklich mit Luisa, drängt sie aber zu einem Studium, das sie nicht will. Von Johanna, ihrer Freundin, wird sie als Frustabladepplatz benutzt, wenn es in deren Partnerschaft mal wieder kriselt, aber zuhören tut sie nicht. Der Job im Blumenladen gefällt ihr zwar, aber für immer...?

Da tritt Paul in ihr Leben. Der verwegen aussehende Rebell gefällt ihr auf Anhieb. Pauls Interesse an Luisa und die Gespräche mit ihm tun ihr gut. Luisa wünscht sich mehr Nähe als Paul, der Eigenbrötler, geben kann. Verbindlichkeiten machen ihm Angst. Er taucht auf, wenn es ihm passt. Meistens sucht er Begleitung für Streifzüge durch die nächtliche Kneipenszene, die dann im Bett enden. Er, der Arbeitersohn, will ihr, der Fabrikantentochter, das wahre Leben zeigen.

Luisas Gefühlswelt gerät völlig durcheinander. Die Tage sind grau. Trost spendet ihr die liebevoll zusammengetragene Bibliothek ihrer verstorbenen Mutter. Um Paul an sich zu binden, erträgt sie seine Launen und nimmt sogar seine Gewalttätigkeiten hin. Sie wird ihn ändern.

Auf einem ihrer einsamen Streifzüge durch die Stadt entdeckt sie ein Antiquariat, dessen heimelige Atmosphäre sie sofort anzieht. Mit dem sympathischen Antiquar kann Luisa ihre Liebe zu Büchern teilen und in ausführlichen Gesprächen ihren Wissensdurst stillen. Luisa erträgt Pauls Verhalten kaum noch. So will sie nicht weiterleben. Sie nimmt das Angebot an, im Antiquariat zu arbeiten und spürt, dass dies die richtige Entscheidung ist – ein Anfang ...

Durch das eindrucksvolle Bild der Autorin, die auch Malerin ist, wird das Gefühlchaos, in dem Luisa sich befindet, sehr deutlich.

Die bildhafte Sprache bringt dem Leser die junge Frau noch näher. Ich habe bei der Lektüre richtig mitgefiebert und mir gewünscht, dass Luisa einen Weg für sich findet. Besonders gefallen hat mir, dass ihre Liebe zu Büchern und ihr Wissensdurst Luisa neue Perspektiven bieten. Selten habe ich einen Roman mit einer solchen Zufriedenheit aus der Hand gelegt. Luisa wird ihr Leben gestalten!

Der Roman von Corinna Luedtke erscheint in der edition o & o im trafo Verlag. Diese sehr ansprechend gestaltete neue Reihe hebt sich wohltuend aus der Fülle der Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt ab und macht Lust auf mehr.

Angela Ventzky
Buchhändlerin in der
Buchhandlung Herwig
in Göppingen